

## Rundgang:: Oberösterreich im Mittelalter

---

---

### Lösungsblatt

 In diesem Text sind 10 Fehler versteckt. Kannst du sie finden?

#### Tassilo und Karl der Große

Im Gebiet des heutigen OÖ siedelten vor allem germanische Stämme, die Baiern und die **Awaren**. **Woher die Baiern kamen, ist nicht geklärt**; sie wurden ab dem 6. Jahrhundert in Quellen erwähnt.

Im südlichen OÖ, speziell im heutigen Mühlviertel, ließen sich slawische Stämme nieder. Eine wichtige Gestalt für OÖ ist der Baiernherzog **Tassilo**. Er ließ **777** das Benediktinerkloster Kremsmünster errichten, es ist das älteste noch bestehende Kloster in OÖ. Im Besitz dieses Klosters ist der berühmte **Tassilokelch**, der über 1000 Jahre alt ist.

Baiern gehörte zum Frankenreich, dass von Karl dem Großen aus dem Geschlecht der **Karolinger** regiert wurde.

Es kam zu einer **Auseinandersetzung** zwischen Tassilo und Karl. Aus diesem Grund trat Tassilo in das Kloster ein, wo er 794 starb.

Karl konnte sein Reich immer weiter Richtung **Osten** ausdehnen. Aus dieser Zeit, dem Ende des **8. Jahrhunderts**, stammt auch **die Martinskirche in Linz**.

